

careum Die Gesundheitswelt der Zukunft denken

---

## Neue Pflegerollen trotz „Akademisierungsfalle“ – Widersprüche zwischen Entwicklung und Diskurs in der Schweiz

**Dr. Beat Sottas**



VDEK Zukunftspreis 3.13.2015 „Pflegerkräfte der Zukunft –  
Ideen und Konzepte für die zukünftige Rolle der Pflegerkräfte in der Versorgung“

careum Die Gesundheitswelt der Zukunft denken

---




Seit 1882 - grösste unabhängige Institution für Bildung im Gesundheitswesen in der Schweiz

Interprofessionelles Lehren und Lernen auf einem modernen Campus neben Uni Zürich, ETH und Unispital  
2'800 Lernende und Studierende aller Bildungsstufen

Medizinfakultät und Medizinbibliothek Careum  
Campus mit Institutionen aus Bildung, Forschung, Praxis

Bildung und Versorgung zusammenführen

Stiftung hat zwei Ausprägungen:

- **Bildungsanbieter:** Bildungszentrum, Fachhochschule, Weiterbildung, Patientenbildung, Förderprogramme
- **Think-Tank:** Forschung, Bildungsentwicklung + Gesundheitsbildungspolitik, Foren und Dialoge, Reports + Publikationen, Verlag

2

## Diskurs in der Schweiz

---



Careum Sottas

## Themen

---

### **Bedarfe und Antworten durch Mehrwerte**

**Pflege in der Schweiz**  
mehr oben, mehr unten, mehr Breitenwirkung

**Bachelors und Masters aus der Kalaidos FH Gesundheit**

**Fazit & Take Home Messages**  
als Ermutigung für die Preisgewinner

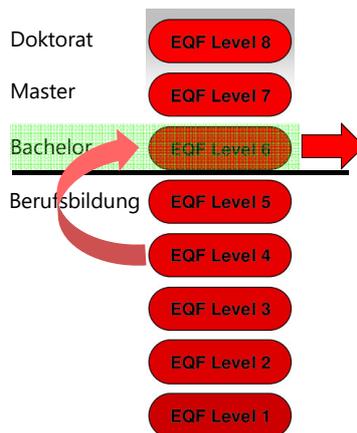
Careum Sottas

## Akademisieren ist für Versorgungsqualität notwendig

WR

WISSENSCHAFTSRAT

26



### Veränderte Qualifikationserfordernisse: Gesundheitsfachberufe

Diese Kompetenzen des **Reflective Practitioner**

\_ werden nicht an den berufsbildenden Schulen für die Gesundheitsfachberufe vermittelt

und

\_ können auch nicht durch eine Weiterentwicklung der Ausbildung an den berufsbildenden Schulen vermittelt werden.

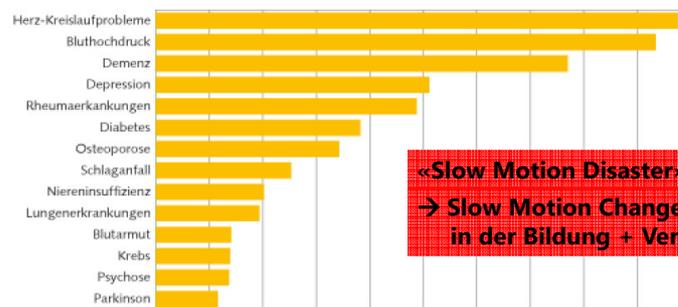
Die Kompetenzen des **Reflective Practitioner** sind akademische Kompetenzen und sollen an einer **Hochschule** erworben werden.

**Bachelor als zukünftiger Standard für Berufe im Gesundheitssektor wegen Komplexität der Herausforderungen, Fallverstehen in Prozessen, tragfähige interprofessionelle Versorgungsketten**

Careum Sottas

## Bedarfe, die solche Kompetenzen erfordern

### häufigste Diagnosen

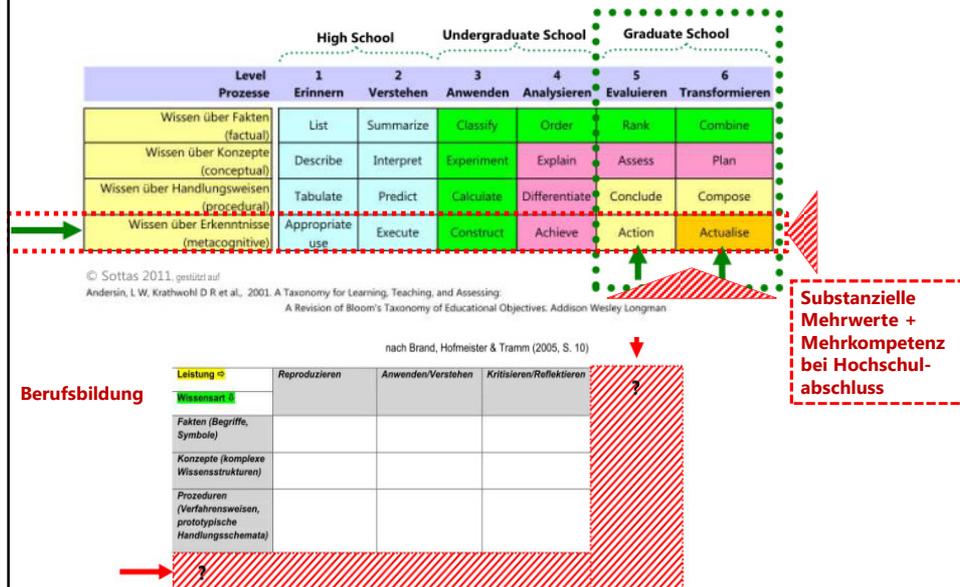


«Slow Motion Disaster»

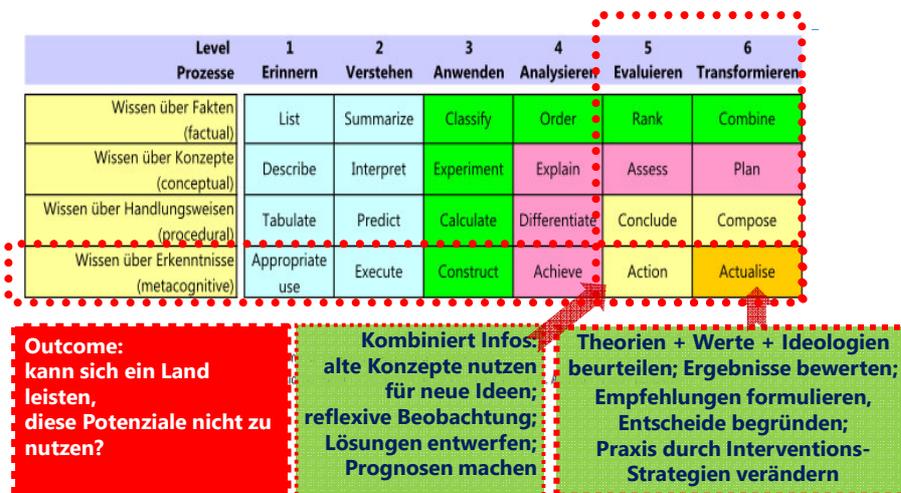
→ Slow Motion Change Management  
in der Bildung + Versorgung

- **Kompetenz für Multimorbidität im Alter, chronisch-degenerative Leiden, Demenz, Palliative Care**
- **Kompetenz im Schnittstellenmanagement bei der ambulanten, häuslichen und Langzeitversorgung**

## Master = deutliche Mehrwerte, deutlich mehr Nutzen



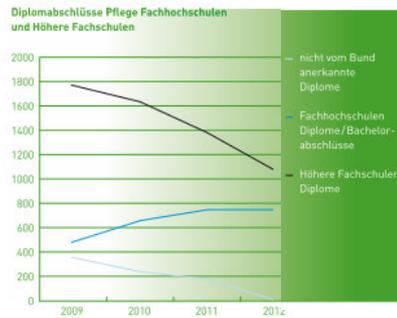
## Mehrwerte der Akademisierung Höherwertige Kompetenzen





## Pflegemangel

Für alle gewünschten Aussagen gibt es passende Statistiken!



**Aber parallel**

**FAGE Lehrabschlüsse**  
2013 **3380** EFZ  
2014 **3430** EFZ

**AGS Attest**  
**Gesundheit+Soziales**  
2013 **306** AGS  
2014 **692** AGS  
(gibt es seit 2012)

Wie kann man der Politik erklären, dass es eine prekäre Situation gibt, wenn es solche Erfolgsmeldungen gibt?

**«Pflegediplom-Filter»:**  
**tun die nichts?**  
**zählen die nicht(s)?**

## Themen

Bedarfe und Antworten durch Mehrwerte

Pflege in der Schweiz  
mehr oben, mehr unten, mehr Breitenwirkung

**Bachelors und Masters aus der Kalaidos FH Gesundheit**

Fazit & Take Home Messages  
als Ermutigung für die Preisgewinner

## Qualifizierungsstrategie «Clinical Excellence»



Die Hochschule für Berufstätige.

S.B., MScN cand., Kantonsspital X

- Betriebliche Motivation
- Persönliche Motivation
- Grenzerweiterung: systematisierte Befunderhebung und –interpretation
- International etablierte Funktionen der Pflegepraxis
- Intra- und interprofessionelle Grenzverschiebungen
- Patienten- und Organisationszentrierte Laufbahnentwicklung MScN
- Praxisentwicklung vorantreiben i.S. intersektoraler Gesundheitsbildungspolitik
- Ergebnis: Substitution arztersetzend in Teilprozess



Careum Sottas

## Qualifizierungsstrategie «Primary Care Home Care»



Die Hochschule für Berufstätige.

Versorgungs- und Lebensqualität mit MScN  
im häuslichen Umfeld ermöglichen

- Grenzerweiterung: Hausbesuch mit Clinical Assessment Advanced Level  
ärztlichem Mentoring / Peer Mentoring
- International etablierte Funktionen der Pflegepraxis Vorbild NYVNS
- Intra- und interprofessionelle Grenzverschiebungen
  - Befunderhebung/Interpretation/Priorisierung
  - Kommunikation zu Befunden & Therapien (Haus-)Ärzeschaft und Pflegeteams
  - Zusammenarbeit und Versorgungsplanung
  - Case Management
- Praxisentwicklung vorantreiben i.S. intersektoraler Gesundheitsbildungspolitik
- Ergebnis: Substitution arztersetzend in Teilprozess



Die Palpation liefert dem Pflegefachmann Informationen, wo genau das Zentrum des Schmerzes liegt.

Careum Sottas

Mehrwerte durch Kompetenzen BScN  
Evaluationsergebnisse



<b>Professionsangehörige/r</b> Durch die Auseinandersetzung mit Kriterien reflektiere ich meine Handlungen und die der Anderen kritischer.		<b>Kommunikator/in</b> Übergaben erfolgen strukturierter und auf der Basis von objektiven Daten.	
<b>Lernende/r und Lehrende/r</b> Für die Endoskopie erfasste ich literaturgestützt aktuelle Richtlinien zur Reinigung, daraus soll ein Standard erstellt werden.	<b>Expert/in</b> Ich lege Wert darauf, die Familiensituation und Lebensweise zu erfahren und dieses Wissen in die Betreuung zu integrieren.		<b>Teamworker</b> Das erweiterte Wissen ermöglicht mir ein sicheres Auftreten im interprofessionellen Team.
<b>Health Advocate</b> Als Erstes lasse ich Patient/innen ihre Beschwerden selber vortragen. Ich werde weniger von ihnen korrigiert.		<b>Manager/in</b> Ich organisiere und koordiniere das nötige Unterstützungsangebot bzgl. Zeit nach der Hospitalisation für Patient/innen aufgrund erhobener Daten.	

Analyse «reflektierte Berufspraxis» gem. Modell CanMeds und Abschlusskompetenzen, Schweiz; 2015  
Funktion: Pflegefachperson mit erweiterten Kompetenzen in einem ländlichen Regionalspital)

Folie15  
04.09.2015

Ursina Baumgartner

## Themen

---

Bedarfe und Antworten durch Mehrwerte

Pflege in der Schweiz  
mehr oben, mehr unten, mehr Breitenwirkung

Bachelors und Masters aus der Kalaidos FH Gesundheit

**Fazit & Take Home Messages**  
als Ermutigung für die Preisgewinner

## Neue Pflegerollen in einer neuen versorgungspolitische Vision



- Auflösung professioneller Grenzen**
- Auflösung sektoraler Grenzen**
- Auflösung starrer klinischer Rollenverteilung**

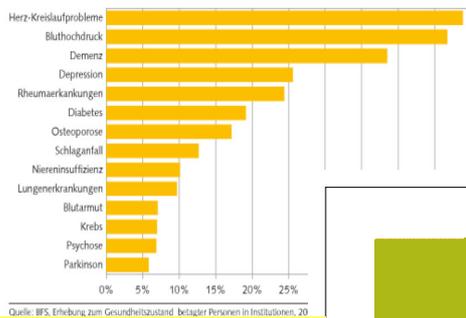
Vermehrter **Einbezug** der Pflege und Therapieberufe  
 = analog globale **Reformbestrebung** in der **ambulanten** Grundversorgung  
 = **Notwendigkeit** effizienter und wirtschaftlicher Prozessorganisation

- Entwicklung neuer Versorgungsmodelle, die
- **Ansprechstrukturen** schaffen statt Anbieterstrukturen zementieren
  - dem **Bedarf** einer älter werdenden Bevölkerung abdecken
  - beim „gesunden“ Leben mit chronischen Krankheiten die **Potenziale unterstützen**
  - den **autonomen Patienten** gerecht werden
  - mit **Lebensentwürfen** + Berufsvorstellungen der Health Professionals übereinstimmen

Grundversorgung **nicht durch die teuersten Leistungserbringer**  
**Transformationszonen** im Gesundheitssystem schaffen (de facto, nicht de iure)

Careum Sottas

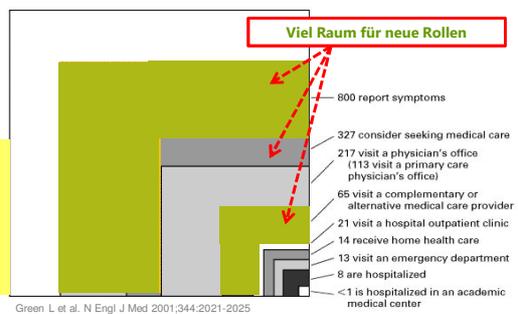
## Gesellschaftlicher Bedarf & Akademisierung



Berufsbilder ?  
Praxis?  
**AKADEMISIERUNGS-FALLE**  
academic drift  
= notwendig

**Ansprechstrukturen für die Hälfte der Bevölkerung (grün),**  
 → Ressourcen bereitstellen

- **Erweiterte fachliche Kompetenzen**
- **Erweiterte Kompetenzen im Schnittstellenmanagement bei der ambulanten, häuslichen und Langzeitversorgung**



Careum Sottas

## Fazit



veränderungswillige und -fähige  
AkteurInnen werden!

Heavy Nurse oder Doc Light?

Careum Sottas

## Take Home Message

### **Krise ist der beste Change Agent**

Gegenteil von «Akademisierungsfalle»  
academic drift & Hochqualifikation ist wichtiger Teil der Lösung

### **Strategische (Neu-)Ausrichtung**

statt Paralleldiskurs der Pflege und Forderung nach Sonderbehandlung;  
mehr tun als mehr Emanzipation fordern

### **Leadership für System-Weiterentwicklung**

mehr als Patientenversorgung; interprofessionell, intersektoral denken  
auch **Planung, Steuerung, Führung, Finanzierung, Organisation**  
systemrelevante Vorschläge, Transformation durch Problemlösefähigkeit

### **Versicherungswirtschaft**

Mehr Nutzen und mehr Wirksamkeit adäquat entschädigen  
Versorgungsprozesse + Nutzen fördern statt Einzelleistungen

Careum Sottas

**Besten Dank**